

und Qualität können auf Bestellung, in 8 Tagen nach Eingang derselben, geliefert werden.

Ratibor den 8. Februar 1839.

S. P. Kneusel.

Veränderungshalber wünscht ein Kanzleigehülfe eine anderweitige Anstellung zu finden. Derselbe ist mit guten Zeugnissen versehen, eine nähere Nachweisung desselben erfährt man durch die Redaktion des Oberschl. Anzeigers.

In meinem auf dem Thor belegenen Hause, ist eine Wohnung von 2 Piecen und Koch-Stube vom 1. April ab zu vermietthen.

Abrahamczik,
Webermeister.

In meinem Hause auf dem Ringe ist par-terre eine Wohnung mit Küche, Keller, Holzschuppen, und auf Verlangen nebst Pferdestall, zu vermietthen und von Johanny d. T. zu beziehen, worüber das Nähere bei mir zu erfahren.

Ratibor den 8. Februar 1839.

Vermittwete Abrahamczik.

Es wird ein verheirateter Gärtner gesucht, der zugleich die Bedienung zu machen hat, oder aber ein Bedienter, der mit dem Küchen- und Obstgarten umzugehen versteht. Desfallsige Anträge können entweder zu Radoschau bei Gnadenfeld oder beim Lieut. Menz in Ratibor geschehn.

Violin- und Guitarre-Saiten, bester Qualität, empfing und offerirt

die Handlung
B. H. Guhrauer.

Ratibor den 5. Februar 1839.

Das Kranowiger Kirchen-Verarium kann vom 10. Februar a. c. gegen 300 *Thlr.* in verschiedenen kleinen Raten pupillarisch sichere Hypotheken ausleihen, worüber das Nähere mündlich beim dasigen Pfarrer Gudeczko zu erfahren.

Beim Dominio Bronin sind circa 1000 Schffl. schöner Kartoffel zu verkaufen. Auch kann daselbst eine geschickte Köchin mit guten Zeugnissen versehen ein gutes Unterkommen finden, ebenso ein tüchtiger Ackerwässer.

Bronin den 6. Februar 1839.

A. Himl.

Getreide-Preise zu Ratibor.
Ein Preussischer Schoffel in Courant berechnet.

Datum.	Weizen.	Korn.	Gerste.	Hafer.	Erbölen.
Den 7. Februar 1839.	NL. 1gl. pf. 2 7	NL. 1gl. pf. 1 9	NL. 1gl. pf. —	NL. 1gl. pf. 18 6	NL. 1gl. pf. 4 6
Höchster Preis.	2	1	1	—	1
Niedrig. Preis.	2	7	27	16 6	1 6